

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

188 (12.7.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 188.

Freitag den 12. Juli

1878.

Bekanntmachung.

Beschaffenheit der nicht von der Post bezogenen Post-Paketadressen.

Nach der Vorschrift im §. 4 Abs. IV der Postordnung vom 18. Dezember 1874 müssen diejenigen Formulare zu Post-Paketadressen, welche nicht von der Post, sondern im Privatwege von Papierhandlungen, Druckereien etc. bezogen werden, in Größe, Farbe und Stärke des Papiers, sowie im Vordruck, mit den von der Post gelieferten Formularen genau übereinstimmen.

Da das Vorkommen von Post-Paketadressen, welche den angegebenen Bedingungen nicht entsprechen, in neuerer Zeit wieder besonders häufig wahrgenommen worden ist, so wird zur Vermeidung von Weitläufigkeiten und Nachtheilen für das Publikum auf das obige Erforderniß hierdurch wiederholt aufmerksam gemacht.

Berlin W., den 6. Juli 1878.

Kaiserliches General-Postamt.

Wiebe.

Die Tilgung des 4%igen bad. Eisenbahnanlehens vom Jahre 1875 zu 30 Millionen Reichsmark betreffend.

Nr. 4864. Von den Schuldbeschreibungen obgenannten Eisenbahnanlehens sind planmäßig auf 1. Februar 1879 je 55 Stück zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 Reichsmark im Gesamtbetrag von 220,000 Reichsmark zu tilgen.

Die Auslosung dieser Schuldbeschreibungen wird

Montag den 15. dieses Monats, Vormittags 11 Uhr,

auf diesseitiger Kanzlei vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 8. Juli 1878.

Großh. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Helm.

B e s c h l u ß.

Nr. 35,436. Allen Schuldnern des Kutschers Friedrich Stoll von hier, gegen welchen Gant erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffe nisse bei Vermeidung doppelter Zahlung nur an den Massepfleger Herrn Waisenrichter Feederle von hier abzutragen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1878.

Großh. Amtsgericht.

Keller.

2.1.

Aufforderung.

Die Wehrpflichtigen werden aufgefodert, ihre Ausmusterungs- und Erfahresbescheine der I. und II. Klasse und die Loosungsscheine der verschiedenen Jahrgänge auf dem Geschäftszimmer des Rathschreibers Mors im Rathhaus (Eingang von der Zähringerstraße, Lit. H, Zimmer Nr. 17) innerhalb 8 Tagen zu den gewöhnlichen Kanzleistunden in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1878.

Stadtrath.

Schneiler.

Mors.

Gesamtvorstand des Badischen Landes-Hilfsvereins.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 19. v. M. veröffentlichen wir dankend hiermit, daß für die Hinterbliebenen der beim Untergange des Panzerschiffes „Großer Kurfürst“ Verunglückten seither weiter bei uns eingegangen sind: von der Expedition der Karlsruher Nachrichten Ergebniß der dort veranstalteten Sammlung 116 M. 50 Pf., Pfarrer Wampel in Mühl Sammlung der Mitglieder des Lesevereins dorten 97 M., L. und J. R. 40 M., Frauenverein Bruchsal 30 M., Min. W. A. B. Namens der Gesellschaft „Berthemia“ im Palmgarten 30 M., G. D. 10 M., M., G., A., S. 10 M., Oberamtsrichter Eisen 7 M., durch Geh. Rath Dr. v. Weech von G. B. 3 M., S. 3 M., zusammen 339 M. 50 Pf., also nebst den früheren 456 M. 50 Pf. bis jetzt im Ganzen 803 M.

Wir bitten, etwa weiter uns noch zugebacht Gaben in Bälde abzuliefern, da der Schluß der Sammlung bevorsteht.

Nach einem unter den verschiedenen Hilfscomités am 21. Juni d. J. zu Berlin vereinbarten Beschlusse wird die Vertheilung der Unterstützungen in einheitlicher Weise durch Vermittlung der Marine-Stiftung „Frauengabe“ erfolgen.

Karlsruhe, den 8. Juli 1878.

Der Vorsitzende: Dr. Bingner.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

General-Versammlung.

Freitag den 12. Juli, Abends 6 Uhr, im Saale der Eintracht.

- Tagesordnung:**
1. Bericht des Vorstandes über die Thätigkeit des Vereins im verfloffenen Jahre.
 2. Rechnungsablage des Vereins-Cassiers und Aufstellung des Budgets für das laufende Jahr.
 3. Beitritt des Vereins zum Landesverband der Gewerbevereine, sowie Genehmigung der hierdurch bedingten abgeänderten Statuten.
 4. Neuwahl des Ausschusses.

Der Vorstand.

Keller.

Steinkohlenlieferung.

2.2. Zur Heizung unserer Lokalkitäten bedürfen wir 2000 Centner besser, stückreicher Ruhrfettkohlen und soll die Lieferung derselben an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Die hiezu Lusttragenden werden nun ersucht, ihre Angebote per Centner, einschließlich der Fracht und Waagegebühr, innerhalb 8 Tagen schriftlich bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1878.

Die Verwaltung des St. Vincentius-Hauses.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.2. Wir sind vom Stadtrath beauftragt, den untern Stock des ehemaligen Mühlgebäudes in Mühlburg zu Wohnräumlichkeiten einzurichten.

Die Maurer- und Steinhauerarbeiten	
veranschlagt zu	M 2290,
Zimmerarbeiten veranschlagt zu	„ 722,
Schreinerarbeiten veranschlagt zu	„ 800,
Glasarbeiten veranschlagt zu	„ 100,
Schlosserarbeiten veranschlagt zu	„ 300,
Blechnarbeiten veranschlagt zu	„ 70,
Lüfterarbeiten veranschlagt zu	„ 120,
zusammen M 4402.	

Wir ersuchen die zur Uebernahme der einzelnen Arbeiten oder Gesamtherrstellung Lusthabenden Geschäftsleute von den Plänen, Boranschlägen und Bedingungen in unserm Bureau Einsicht zu nehmen und ihre nach Prozentsätzen gestellten Anerbieten spätestens bis **Montag den 15. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, daselbst portofrei einzureichen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1878.

Stadtbauamt.

Boch a h e r.

Fahrnißversteigerung.

2.1. In Folge richterlichen Auftrags werden aus der Gantmasse der Ehefrau des Kaufmanns Heinrich Scheuermann dahier, Waldstraße 4, neben dem Nothen Haus, am

Samstag den 13. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

- gegen Baarzahlung versteigert:
- 1 aufgerüstetes Bett, Frauenkleider, Weikzeug,
 - 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 zweithüriger Weikzeugschrank, 1 ovaler Tisch, 1 Nachttisch, 4 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 1 tannener Waschtisch, 1 eiserner Herd, 1 Spiegel in Goldrahme, Bilder, Teppiche und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 11. Juli 1878.

Gerihtsvollzieher Hügler.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 12. Juli, Nachmittags 2 Uhr,
16 Bahnhofstraße 16,

werden folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert: 1 gebrauchtes Sopha mit 6 Stühlen (braun Damast und Rosthaarpolster), 1 kleines Sopha, 2 massive halbfranzösische Bettladen, 2 Mainzer Bettladen mit Koft und Matragen, ältere Bettladen mit und ohne Koft, 2 Kommoden, 2 gebrauchte Schifffonieres, 1 zweithüriger Kleiderkasten, 2 Küchenschränke, Nachttische, verschiedenes Bettzeug, mehrere elegante Kinderwagen mit Rostgestell, Puppenwagen, neues Küchengeräthe, einige Petroleumlampen und verschiedene Gegenstände.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Freitag den 12. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Bernerwagen;
- 2) 1 Kanapee, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 9 Stück lange Tische, 100 Stück taumene Riemen für Böden und Sonstiges. Karlsruhe, den 11. Juli 1878.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Welschneureuth. Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Karl Wilhelm Meinzer, ledig in Deutschneureuth, nachgenannte Liegenschaften am Montag den 29. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Welschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

- Gemarkung Welschneureuth.
- 1) **L. B. Nr. 944.**
30 Acre 78 Meter Acker im Unterfeld, IV. Gewann, davon die abgetheilte Hälfte, neben Joh. Fr. Clour und Gg. Fr. Grether Erben, Anschlag 115 M.
 - 2) **L. B. Nr. 1429.**
13 Acre 27 Meter Wiesen, vordere lange Wiese, Anschlag 240 M.
- Von diesen beiden Grundstücken gebührt dem Beklagten in unabgetheilter Gemeinschaft mit dem minderjährigen Jakob Christof Meinzer, unter Vormundschaft des Vaters Karl Meinzer in Deutschneureuth, die Hälfte.
- Mühlburg, den 26. Juni 1878.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

- * Auguststraße 3 ist eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Magd- und Schwarzwasserkammer, Waschküche, Trockenspeicher, auf Zuhilfenahme zu vermieten. Näheres im 1. Stod.
- 6.5. Velfortstraße 7 ist wegen Verletzung im 2. Stod eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Balkon und sonst vollkommener Zugehör bis 23. Oktober d. J. oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im untern Stod daselbst.
- 3.2. Douglasstraße 6 (Neubau) sind auf den 23. Oktober 3 Wohnungen mit je 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder Rheinstraße 213 in Mühlburg.
- *3.1. Douglasstraße 8 ist der mittlere Stod, bestehend in einer Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Badezimmer und Gärtchen können auf Wunsch ebenfalls dazu gegeben werden. Näheres bei J. Scheerer, Waldstraße 13.
- Hirschstraße 31 ist der 2. Stod mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.
- Karl-Friedrichstraße 32 ist eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Mansarden und Keller, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten.
- Kriegsstraße 86 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod.
- 6.4. Kronenstraße 58 ist der 4. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Kammer, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, auf den 23. Oktober um den jährlichen Betrag von 400 Mark zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Marienstraße 38 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 10.

— Schützenstraße 52 ist der 2. Stod per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc. Gasleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres im Hause selbst oder bei D. Weis & Cie., Langestraße 143.

2.1. Schützenstraße 59 ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

* Schützenstraße 33 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Bähringerstraße 17 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Juli an eine ordentliche Familie zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Bähringerstraße 92, ganz nahe am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten.

— Birkel 30 (Bel-Stage) ist eine schöne Wohnung mit Balkon, bestehend in 5 Zimmern, Alkoven, Küche, 2 Speisekammern, 2 Kellerabteilungen auf 1. September oder 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und ist mit Wasser- und Gasleitung versehen. Täglich einzusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres beim Eigenthümer im Hause selbst, Laden rechts.

3.2. Zu vermieten für Metzger.

Ein geräumiger Laden mit Wohnung, Metzgerei-einrichtung, Wurstkammer, sammt Schweinefall, in guter Geschäftslage, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Jg. Höbl, Kriegsstraße 34, gegenüber dem Hotel zum Grünen Hof.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. Langestraße 40 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.

Ein großer Laden mit Wohnung, mit oder ohne Werkstätte, im westlichen Stadttheil, nahe dem Mühlburger Thor und dem Sommerstriche, ist zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

5.2. In einer schönen Lage des Bahnhofstadttheils sind auf 23. Oktober zwei schöne Wohnungen der 2. und 3. Stod, je mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzfall, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 36.

3.2. Eine Parterrewohnung von 5 ineinandergesetzten Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und Zugehör ist auf 23. Juli in der Langenstraße 11, gegenüber dem Zeughaus, zu vermieten und Näheres daselbst im 2. oder 3. Stod zu erfahren.

2.2. Spitalstraße 49 sind per 23. Juli zu vermieten: a. der 2. Stod, bestehend in 6 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde, b. eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche. Näheres Adlerstraße 27 im 2. Stod.

*6.4. Es ist auf 23. Juli eine freundliche Parterrewohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, geordnete Familie billigt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ecke der verlängerten Karls- und Auguststraße ist eine hübsche Wohnung im 2. Stod, bestehend in 4 schönen Zimmern, großer Küche, Keller, 1-2 Mansarden nebst üblichem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann sogleich bezogen werden. Näheres im 1. Stod.

* Wegen Todesfall ist sogleich eine kleine Wohnung Schützenstraße 39 im Hinterhaus zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Birkel 30, 3. Stod, rechts.

*2.1. Eine elegante Wohnung von 9 Zimmern, 5 in der Bel-Stage, 4 im dritten Stod, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung und den sonstigen Erfordernissen ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 45, Nachmittags von 3 Uhr an.

*2.1. Nahe beim Polytechnikum und Realgymnasium ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 14 im untern Stod.

* Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend im 6 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zimmer zu vermieten.

4.3. Adlerstraße 6 ist im 2. Stod auf den 1. August ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

2.2. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes, großes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder an eine Dame auf 1. August zu vermieten: Karlsstraße 37.

— Langestraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Langestraße 117 ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

4.3. Adamiestraße 20 ist ein schönes, möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

3.3. Ein gut möblirtes Parterrezimmer, mit Aussicht auf den Schloßplatz, ist sofort oder auf 15. Juli a. e. zu vermieten. Näheres Birkel 14, parterre links.

* Bähringerstraße 30, im Hinterhaus, ist sogleich oder später ein unmöblirtes, heizbares Zimmer an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stod.

* In der Amalienstraße 75 (westlicher Stadttheil), im 2. Stod, ist ein schönes, großes, möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, auf 1. August d. J. zu vermieten.

*2.1. Drei unmöblirte, helle Zimmer, wovon zwei nach der Straße gehen, sind bis 23. Juli oder 1. August zu vermieten; dieselben können auch auf Wunsch möblirt abgegeben werden. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stod.

* Steinstraße 2 sind 2 unmöblirte Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen wird auch eine Speisekammer und Kellerraum dazu gegeben.

Ein großes, elegantes Zimmer, oder eine Wohnung von vier Zimmern und Küche ist im westlichen Stadttheile möblirt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern ist an einen soliden Herrn bis 1. August zu vermieten. Näheres Ecke der Marien- und Berbersstraße 53 im 2. Stod.

* Herrenstraße 42, ebener Erde, ist im Hinterhaus ein unmöblirtes Zimmer nebst Schlafkabine an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

* Langestraße 69 sind ein oder zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres drei Treppen hoch.

* Bähringerstraße 82 ist auf 1. August ein kleines, gut möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer für 9 Mark per Monat zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Neue Waldstraße 48 sind 2 möblirte Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später an solide Herren zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Schloßplatz 3, parterre links, sind möblierte Zimmer zu vermieten und können einzeln oder zusammen abgegeben werden.

* Luisenstraße 19 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Café Beh.

*21. Ein schönes Zimmer, gut möbliert, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist auf 1. August zu vermieten. Näheres Café Beh.

Lokal zu vermieten.

3.2. Für eine große, solide Gesellschaft ist ein freundliches Lokal abzugeben. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Im mittleren Stadtteil wird eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör für eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe werden im Kontor des Tagblattes unter E. S. 100 erbeten.

* Vom 23. Juli bis 23. Oktober oder für länger, im Fall die Wohnung paßt, werden 3 bis 4 Zimmer, Küche etc. zu mieten gesucht, am liebsten 1. Stock und in der Nähe der Infanteriekaserne. Adressen bittet man postlagernd Nr. 40 sofort abgeben zu wollen.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein ordentliches Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: Herrenstraße 23, 2 Treppen hoch, rechts.

*3.2. Gesucht wird auf Michaeli in eine kleine Haushaltung ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten versehen kann. Zu erfragen Kriegsstraße 125 im dritten Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, sowie alle Hausarbeit verrichten kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen im Etablissement Karl-Friedrichstraße 6.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, putzen und nähen kann und Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten: Viktoriastraße 7 parterre.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 44 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches sowohl kochen als auch alle häuslichen Arbeiten gut besorgen kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 22 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. G. 520.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

40,000 Mark,

im Ganzen oder in Beträgen nicht unter 10,000 M., können gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Liegenschaften zu 5% Zins alsbald ausgeteilt werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

10000 Mark

zu 5% verzinslich werden als 1. Hypothek auf ein neu erbautes Haus gesucht. Offerten unter Nr. 280 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1000 Mark

zu 6% werden sogleich oder bis 23. Juli von einem soliden Geschäftsmann gegen genügende Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 1000 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen. 2.1.

Platzreisende,

zuverlässige, werden für einen sehr gangbaren Artikel gesucht durch das Central-Büreau von **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8. 2.1.

Gesucht:

tüchtige, solide Reisende für den Detail-Verkauf von **Singer's Original-Nähmaschinen** gegen hohe Provision und bei gutem Erfolg später fester Gehalt. **G. Neidinger**, Karlsruhe.

Kellner-Gesuch.

* Ein jüngerer, solider Kellner wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 91.

Schneider-Gesuch.

Einen tüchtigen Arbeiter auf schwarze Röcke und einen Hosen- und Tag Schneider sucht **A. Bieseke**, Ludwigplatz.

Ein fleißiger Hausbursche

mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht: große Herrenstraße 10.

Stellen-Anträge.

* Stellen finden und suchen: Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen durch das Stellenvermittlungsbüreau von **Frau Fückel**, Spitalstraße 14 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

2.2. Es wird ein junges Mädchen, welches servieren kann, zur Audition auf Sonntags in eine feine Restauration gesucht. Zu erfragen Karlsstr. 21 b.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Eine ältere, erfahrene Frau, Wittwe, welche einer Haushaltung gut vorsehen kann und schon mehrere Jahre in Herrschaftshäusern thätig war, sucht eine Stelle bei einem ältern Herrn als Haushälterin oder auch zu größeren Kindern. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Blumenstraße 4 parterre.

3.1. Ein gebildetes, junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon einige Jahre im Laden einer Kunstfärberei und chemischen Wäscherei thätig war, sucht Stelle. Offerten sub **J. e. 63233** befördern **Haasenstein & Vogler** in Frankfurt a. M.

* Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches kleiden machen, weihnähen und perfekt bügeln kann, etwas französisch spricht und Kindern Unterricht in den nöthigen Anfangsgründen dieser Sprache erteilen kann, sowie auch in allen Zweigen der Haushaltung erfahren ist, sucht entweder als Stütze der Hausfrau, als Kammerjungfer oder auch zu größeren Kindern auf 1. oder 15. September hier oder im Ausland eine Stelle. Gute Behandlung wird hohem Salair vorgezogen. Offerten bittet man Amalienstraße 67 parterre abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein gewandter Maler und Lackier sucht sofort Beschäftigung. Zu erfragen verlängerte Schützenstraße 77 im 4. Stock.

* Eine arme Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Amalienstraße 33 im Hinterhaus parterre.

Pilssés.

*3.3. Pilssés in allen Breiten werden auf der neuesten Maschine gelegt. Auch wird Arbeit auf der Nähmaschine angenommen und rasche und billige Bedienung zugesichert: **Belfortstraße 13, 2. Stock.**

Laufdienste-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht einen oder mehrere Laufdienste: auch empfiehlt sich dieselbe im Putzen. Näheres Marienstraße 36 im 3. Stock.

2.1. Im Versteigerungs-Lokal

Langestraße 158 stehen zum Verkaufe neue Möbel:

- 2 Chiffonnières à 34 M.,
- 1 Kanapee zu 36 M.,
- 1 Kommode zu 28 M.,
- 2 Mainzer Bettlatten, Koffi, Matraze und Polster zu 53 M. (Seegras),
- 2 ditto zu 95 M. (Rohhaar),
- 6 Rohrstühle zu 28 M.,
- Spiegel und Bilder;

- alte Möbel:
- 1 Pfeilerkommode zu 14 M.,
- 1 Ovaleisch zu 10 M.,
- 1 Kommode zu 18 M.,
- 1 Klappisch zu 12 M.

* **Schöne Kröpfertauben**, einige Paare, sind billig zu haben: **Jähringerstr. 21.**

Mühlburg. Korn zu verkaufen. * 1 1/2 Viertel Korn ist sofort auf dem Halm zu verkaufen bei **J. Nagel**, Schreinermeister.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Hühner- und Taubenfutter ist fortwährend zu haben in der Samenhandlung **W. Bollhofer**, Ruppurrerstraße 33.

*2.2. Mehrere Zentner schönes **Seegras** sind um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Quersstraße 37 zu erfragen.

2.1. Zu verkaufen: ein Ladenfenster mit aufgesetztem Spiegelglas, 2 Mtr. 30 Ctm. hoch, 1 Mtr. 10 Ctm. breit, und verschließbarem Boden nebst Füllung und gleich großem Glasabschluß: **Karl-Friedrichstraße 15.**

* Ein **Herd** und eine **Bettlade** sammt **Strohmatraze** sind billig zu verkaufen: **Kronenstraße 53** im Seitenbau im 3. Stock.

* Ein sehr gut erhaltenes, silberplattirtes **Pferdegeschirr** ist billig zu verkaufen. Näheres **Faustmannstraße 6.**

Kaufgesuch.

* Vier Stück gut erhaltene Fensterstore sammt Zubehör sucht man zu kaufen: **Langestraße 42.**

Geschäft zu vergeben.

Da ich in nächster Zeit **Karlsruhe** zu verlassen Willens bin, suche ich eine geeignete Persönlichkeit, welche unter äußerst günstigen Bedingungen mein hiesiges Geschäft übernehmen würde.

Th. v. Segarra, Spanische Weinhalle.

Wirthschafts-Gesuch.

* Es wird auf Oktober von tüchtigen Wirthsleuten eine gangbare **Kapswirtschaft** oder gute Restauration zu pachten gesucht. Auf Verlangen kann auch **Caution** gestellt werden. Zu erfragen **Jähringerstraße 67** im 2. Stock, Eingang links.

Bither

eine gebrauchte und gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht: **Jähringerstraße 67, 2. Stock, Eingang links.**

Privat-Bekanntmachungen.

*6.1. Unterzeichnete hat sich am hiesigen **Platz als Hebamme** niedergelassen und empfiehlt sich den geehrten **Damen Karlsruhe's.**

A. Meyer Wittwe, Langestraße 18.

4.2. Zum Verkauf wurden mir übergeben:

italienische Macaroni

das Pfund 40 Pf.,
5 Pfund 1 Mark 90 Pf.
J. Kühenthal, Sophienstraße 27, Eingang Hofthor.

Mineralwasser.

Rechtes **Emser**, **Selterser**, **Karlsbader** 3 Quellen, **Mergentheimer**, **Griesbacher**, **Petersthaler**, **Rippoldsauer**, **Tarasper** (Lucius-Quelle), **Bichy** (grande grille), **Wibunger** (Georg-, Victor- und Helenenquelle), **Friedrichshaller**, **Ofener**, **Pilsnaer** und **Saidschützer** Bitterwasser, sowie alle gangbaren **Mineralwasser** stets **echt** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frische Felsen,

neue holl. Bollharinge per Stück 25 Pf.

empfehlst **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Frische Felsen,

neue holländ. Bollharinge — pur Milchner —, **neue Matjes-Haringe**, **Elb-Caviar**

empfehlst **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Zum Ansetzen:

Kirschenwasser, **Zwetschgenwasser**, **Fruchtbranntwein** garantirt **echt**, empfiehlt billig **Z. Weisser**, Akademiestraße 23.

Zum Aufsetzen:

Kirschenwasser, ^{ächt}es
Zwetschgenwasser, ^{Oberländer,}
Fruchtbrauntwein

empfehlen in bester Qualität und zu den billigsten Preisen

Christ. Grimm,
Langestraße 36.

3.3.

Toilette-Rollen

in Segeltuch, Juchten und
Glanzleder
von 2 — 10 Mark

empfehlen 2.2.

L. Hämer, Hof-Friseur,
74 Langestraße 74 am Marktplatz.

Aufträge von auswärts werden prompt effectuirt. Preisauszug des Gesamtlagers gratis und franco zugesandt.

Camphor,

sicherstes Mittel gegen Motten beim Aufbewahren von Teppichen und Pelzwerk, empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

In wenigen Wochen
III. große Sendung

Mexicaner Cigarren

à 6 Pfennig per Stück.

Alleinverkauf bei **Fr. Baumüller.**

Aug. Sonntag,
Geschäfts- und Wäsche-
Geschäft,
Gasse der Rangier- u. Wäsche-
straßen
Hemden nach Maass,
Größtes Lager
fertiger Wäsche
Jeden Genes
für Herren, Damen u. Kinder.

! Glacé-Handschuhe!

Sommerhandschuhe, Militär- und Civilmützen, Hosenträger, Strumpfbänder, Halsbinden, Bandagen, Suspensorien, Bettunterlagen, Corsetten, Herrenhemden, Kragen, Manschetten. NB. Handschuhwascherei und Färberei in allen Farben und Lederarten.

*3.2. **C. Stahl, Hosielerant,**
Langestraße 109, gegenüber der neuen Bierhalle.



Damen-Zugstiefel,

eigenes Fabrikat, in Kid- u. Ziegenleder, von M. 9,50 an empfiehlt in großer Auswahl und nur so lber Arbeit

Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15,

3.2. gegenüber der H. Herrenstraße.
NB. Große Auswahl aller Sorten Schuhwaren für Herren, Damen und Kinder.

Fliegendos

von bekannter Güte ist wieder eine neue Sendung eingetroffen bei **Chr. Bischoff, Bähringerstraße 56.**

Reisekörbe

6.4. und **Arbeitsstische in den Garten**
in großer Auswahl empfiehlt

F. Wilhelm Döring.

Singer's Original-Nähmaschinen.

Wöchentliche Abzahlung 2 M.
Mehrjährige Garantie.
Unterricht gratis.



Nur Karl-Friedrichsstraße 32.
Man achte auf obige Handelsmarke!
G. Neidlinger.

Bettfedern

2.1. Eine neue Sendung
ist eingetroffen und werden um billigen Preis abgegeben: Langestraße 221 im Laden.

6.6. Durch das Geschäfts- und Auktions-Bureau von **J. Hordermann, Karlsstraße 37,** werden alle Arten Fahrnisse zum Versteigern angenommen, unter billiger und pünktlicher Provisionsberechnung.

Die von der **J. G. Corta'schen Buchhandlung** unternommene **Volksbibliothek Deutscher Classiker**, Vierte Reihe, nimmt einen erfreulichen Fortgang. Von **Uhlend** ist bis jetzt ein Band Gedichte, von **Hesse** ein Band Novellen, von **Seibel** ein Band Gedichte vollständig erschienen. Von **Grillparzer's Werken** endlich wird ebenfalls der erste Band ausgegeben, der die Gedichte in einer neugeordneten Redaction enthält, welcher das nicht im Buchhandel verbreitete „Wiener Grillparzer-Album“ vom **Frederrich v. Nitz** zu Grund gelegt ist. Ebenfalls in ganz neuer vollständiger Sammlung erscheinen die Werke der Dichterin **Annette v. Droste-Hülshoff**, mit einer trefflichen biographisch-literarischen Einleitung aus der Feder **Leo** in Schüdtungs, von **Nichls** Novellen und **Kückerts** Makamen sind die ersten Lieferungen bereits ausgegeben. Demnächst werden **Freiligrath, Moriz Hartmann, Hofer, Kerner, Kinkel, Kurz, Medwig, Noquette, Varnhagen** a. A. theils in gesammelten Werken, theils in ausgewählten poetischen und novellistischen Schöpfungen an die Reihe kommen. Selten war dem deutschen Volk Gelegenheit geboten, wie hier um so geringen Preis in den Besitz der Meisterwerke der modernen Classicität zu kommen.

Nr. 17 — Waldstraße — Nr. 17. Strickerei- und Kurzwaaren-Geschäft.

Beige hiermit den verehrl. Einwohnern von Karlsruhe und Umgegend ergebenst an, daß ich an obengenanntem Plage ein

Strickerei- und Kurzwaaren-Geschäft

etabliert habe. Alle Sorten Strümpfe, Socken, Strumpflängen, Kinderjäckchen, Unterjaden etc. hand- und maschinen-gestrickt und gewebte Artikel in großer Auswahl stets vorräthig zu zeitgemäßen Preisen. Auch werden Strümpfe und Socken angestrickt. Indem ich 4 Maschinen beschäftige, bin ich im Stande, größere Bestellungen in kurzer Zeit anzufertigen. Da in meinem Laden eine Strickmaschine in Thätigkeit ist, so wird Jedermann Gelegenheit geboten, sich von der Güte der von derselben gestrickten Waare zu überzeugen. Es wird mein Bestreben sein, durch aufmerksame und reelle Bedienung mit ein geneigtes Wohlwollen zu erwerben.

Henry Ehmman,
Waldstraße 17.

Der zweite Juni
und
die Reichstagswahlen
von
F. S. Geffen.
Preis 75 Pf.
Soeben wieder eingetroffen bei
Müller & Gräff.

Todesanzeige.

Von dem schmerzlichen Verluste, den wir durch das am 11. d. M. erfolgte Ableben unserer lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwägerin

Frau Emilie Widmann
erlitten haben, machen wir Freunden und Bekannten hiermit Mittheilung, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Im Namen der Familie:
G. Widmann.

Die Beerdigung findet Samstag den 13. Juli, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Schwester und Tante

Frau Bertha Döring Wittwe,
geb. Rosenfeldt,
heute Mittag kurz nach 12 Uhr nach mehrjährigem beschwerlichem Leiden im Alter von 66 Jahren verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 11. Juli 1878.

Codesanzeige.

Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind

Elise
im Alter von 6 Monaten 23 Tagen nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 11. Juli 1878.

Die trauernden Eltern:
Wilhelm Kolmar,
Lisette Kolmar.

Dankagung.

* Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme und reichliche Blumenpende bei dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Großvaters und Onkels

F. Göck, Octroierheber,
sprechen hiermit den innigsten Dank aus
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unserer lieben, nun in Gott ruhenden Gattin und Mutter

Marie Brodbeck,
sowie für die reiche Blumenpende und für die ehrenvolle Beichenbegleitung sprechen wir hiermit unsern aufrichtigsten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Joh. Brodbeck.
Karlsruhe, den 10. Juli 1878.

Diejenigen Schützen,

welche sich bei dem am 21. d. M. beginnenden VI. Deutschen Bundeschießen in Düsseldorf betheiligen, werden zu einer Besprechung in die Brauerei Benz auf Freitag Abend 8 1/2 Uhr eingeladen. *2.2.

Liederhalle.

21. Samstag den 13. Juli, Abends 8 Uhr, im Stadtgarten und kleinen Saal der Festhalle

Familien-Abend

mit italienischer Nacht, Musik und Gesangsaufführungen, Feuerwerk, Spiel und Tanz. Die verehrlichen Mitglieder werden hiezu mit dem Ersuchen freundlich eingeladen, die Eintrittskarten, ohne welche der Zutritt nicht gestattet ist, am Samstag den 13. Juli in der Zeit von 2-4 Uhr Nachmittags im Vereins-Lokale in Empfang zu nehmen. Bezüglich des Einführungsrechtes wird auf §. 3 der Vereinssatzungen verwiesen.

Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Dieserigen Mitglieder, welche sich bei der am 21. d. M. stattfindenden Fabnenweihe des Turnvereins in Matkammer betheiligen wollen, ersuchen wir, dies bis längstens kommenden Samstag dem Turnwart oder ersten Gehwart anzuzeigen.

Karlsruhe, den 11. Juli 1878

Der Turnrath.

Gesangverein Sängerbund Hinterheim.

Samstag den 14. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

Garten-Concert

mit Gesangs- und Musikvorträgen von mehreren Gesangvereinen Karlsruhe's und der Umgegend im Gasthaus zum Waldhorn, wozu alle Gesangs- und Musikfreunde herzlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

Mittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.
Nr. 30 vom 6. Juli 1878.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihung.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohnsitz betreffend.

Die Aufnahme des Philib. August Meiß von Weinheim unter die Zahl der Lehramtskandidaten betreffend.

Uebersicht der Studierenden auf den Universitäten Friburg und Freiburg betreffend.

Dienstveränderung.

Die Obergerichtspräsidenten Lauderbachsheim

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

11. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	"	trüb

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

10. Juli. Dr. Otto Wätschl von Frankfurt a. M., Universitäts-Professor in Heidelberg, mit Hedwig Hoffmann von hier.

Geschließungen:

11. Juli. August Reizner von Durlach, Sergeant, mit Johanna Speck von Müppurr.

Geburten:

9. Juli. Karl Josef, Vater Karl Hill, Metzger.

10. " Johanna, Vater Dr. Max Friedberg, Rechtsanwält.

10. " Karl, Vater Peter Müller, Fabrikarbeiter.

11. " Franz Karl, Vater Karl Häbler, Schlosser.

Todesfälle:

10. Juli. Johanna Schmitz, Köchin, ledig, alt 57 Jahre.

11. " Heinrich, alt 5 Monate 25 Tage, Vater Schlosser Ruppert.

11. " Elise, alt 6 Monate 23 Tage, Vater Glasermelster Kolmar.

Gundry & Co. in London.

Gepreßter Chines. Thee.

Gibt einen 50% stärkeren Aufguss als gewöhnlicher looser Thee und läßt sich Jahre lang ohne Verlust an Aroma aufbewahren.

F. Schornberger in Karlsruhe, General-Agent für Baden.

Niederlagen bei den Herren: Ant. Brandstätter, C. Walzacher, A. Salzer, Wm. Hofmann, C. Salzer, F. Maisch. 3.1.

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle Bahnhofstraße 6 eröffnet. Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produktionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird das Pfund zu M. 1 verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Bahnhofstadttheil.

Kunstoffärberei und chemische Wasch-Anstalt

von

Marlenstraße 21, C. L. Timms, Marlenstraße 21,

empfehl ich im Färben und Waschen von Herren- und Damengarderoben, Möbelstoffen, Tischteppichen, Bettdecken etc. NB. Besonders mache ich auf ein neues Boden Teppichmuster, ähnlich wie Parquet aufmerksam und verspreche schöne, solide Ausführung und billige Bedienung. 6.2.

Einundwanzig
offizielle
Rapporte.



Fünfehn
Ehrenmedaillen
in Bronze, Silber u. Gold.

Garantie. Insectenpulver von Vicat. Garantie.

Berühmt unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Hautschaben, Schwaben, Heuschrecken, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Mosquitos, Schnaken, Mistkäfer, Raupen, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in großen Flaschen von M. 6.40, 1/2 Flasche M. 1, 1/4 Flasche zu 60 Pf. und 1/8 Flasche zu 40 Pf. Metalleinbläser zu M. 1. Im Nichtwirkungsfall wird der angezahlte Betrag zurückvergütet.

Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden etc. bei Th. Brugier in Karlsruhe Waldstraße 10. 20.18.

Specialität in Gummiwaaren.

Regenröcke, schwer und leicht.

Gummischuhe — Gummisohlen.

August Fudickar,

2.1.

Herrenstraße 18.



Mein Schuhlager,

durch neue Zusendungen wieder vollständig ergänzt, bringe bei guter Waare und billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.



W. Riegel,

3.3.

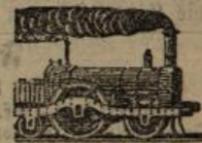
Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

NB. Eine größere Parthie ältere Schuhwaaren, darunter Rohrstiefel für Knaben im Alter von ca. 4 Jahren, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eisenbahn-Billets.



2 Stück II. Cl. Schnellzug nach Wien via München,
1 Bil. II. Cl. Schnellzug Berlin mit 50 Pfd. Freige-pack
sind äußerst billig abzugeben bei



Ig. Hödl, Kriegsstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof.

Versicherungs-Gesellschaft Thuringia.

3.1. Die Bureau der Generalagentur Karlsruhe befinden sich nunmehr Nowack's-Anlage 2, erster Stock, woselbst Anmeldungen für Feuer-, Lebens-, Reiseunfall- und Transport-Versicherungen entgegenommen werden.
Karlsruhe, den 10. Juli 1878.

Die Generalagentur der Thuringia:

Paul Thieme.

Mafulatur zum Einpacken.

Reines Mafulaturpapier aller Art, als: Akten und Zeitungen in jedem beliebigen Format, ist fortwährend 34 Durlachertorstraße zu haben.

Als Gelegenheits-Geschenke
für Hochzeiten, Geburts- und Namens-Tage etc. etc.
 empfiehlt vorzüglich sich eignende Gegenstände in grosser Auswahl billigst
Karl Vohl, Herrenstrasse 26.

Garten-Salonstühle,
 sehr bequem und solid gearbeitet, in grosser Auswahl sind, der vorgerückten Saison wegen,
 zu sehr billigen Preisen abzugeben bei
 31. **Ig. Hödl, gegenüber dem Hotel Grüner Hof.**

Ich empfehle **Muhr-Fettschrot, beste stückreiche Qualität, ab Schiff Maxau zu billigstem Preise.**

Holz- und Kohlenhandlung
A. v. Steffelin,

Bahnhofstrasse 44 und 46.
 Bestellungen können gemacht werden
 bei Herrn **Karl Krauth, Hofvergolder, Douglasstrasse 16,**
 " " **Julius Lieb, Conditior, Langestrasse 239,**
 " " **Victor Merkle, Langestrasse 150,**
 " " **H. Schleitner, Zirkel 15,**
 " " **Karl Bong, am kath. Kirchenplatz,**
 in den Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.

Stadtgarten.

Jeden Tag frischen Rahmkaffee mit Kugelhupf und Kartoffelbrod. Dinere
 von den einfachsten bis zu den feinsten. Restauration zu jeder Tageszeit.

C. Hollenweger.

Stadtgarten.

Freitag den 12. Juli

Verdi-Abend,

gegeben von der
 ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
 unter Leitung des Chorführers Herrn Krüger.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Programm.

- | | |
|--|---|
| 1. Marsch und Finale a. d. Op. „Alba“ (Verdi). | 7. Bravour-Arie a. d. Op. „Die sicilische Wesper“ (Verdi). |
| 2. Overture z. Op. „Traviata“ (Verdi). | 8. Cavatine a. d. Op. „Ernani“ (Verdi). |
| 3. Chor a. d. „Lombarden“ (Verdi). | 9. Große Fantasie über Verdi's Aida, für Militärmusik (Böttge). |
| 4. Eisenreigen, Walzer (Gungl). | 10. Troubadour-Quadrille (Leutner). |
| 5. Duett a. d. Op. „Troubadour“ (Verdi). | |
| 6. Canzone und Quartett a. d. Op. „Rigoletto“ (Verdi). | |

Bereinigte Männergesangsvereine.

Freitag den 12. Juli, Abends 8 1/2 Uhr, Hauptprobe zu dem am 15. Juli stattfindenden Wohlthätigkeits-Konzert im grossen Saale des Bürgervereins Lieberfranz. Um zahlreiches Erscheinen wird mit dem Bemerkten gebeten, daß nach Beendigung der Probe die Eintrittskarten zum Konzert an die Herren Sänger abgegeben werden. 22.

Fremde

übernachteten hier vom 10. auf den 11. Juli.
Bayerischer Hof. Jatscher, Kfm. v. Menzingen. Frank, Feldweibel v. Colmar.
Darmstädter Hof. Seitz, Kaufm. v. Coblenz. Böhrer, Kfm. v. Zürich. Weinsteser, Kfm. v. Neustadt.
Erbprinzen. Frau Fahr m. Fam. v. Birmaferz. Fesler, Prof. v. Heidelberg. Siemer m. Frau v. Würzburg. Hornthal m. Frau v. Mülhausen. Weß, Kfm. v. Paris. Merkel, Kfm. v. Wiesbaden. Klenthal, Kfm. v. Berlin. Thürmer, Kfm. v. Hamburg. Krändel, Kfm. v. Wien.
Gasthof zum Nußbaum. Fr. Müller v. Detesheim.
Geist. Schmidt u. Furtwängler, Kfl. von Mannheim. Daub, Kaufm. v. Waldkirch. Bunnet, Kfm. v. Schlierbach. Boben, Kfm. v. Walsstadt. Siegel, Kfm. v. Singen. Maier, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Adler. Bauer, Kaufm. v. Mannheim. Kurz, Kfm. v. Nürnberg. Grether, Kaufm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Leipzig.

Goldenes Lamm. Bauer, Reisender v. Grafenhausen. Kirchgänger, Kaufm. v. Elsenz. Weishaar v. Heidelberg. Bechtold v. Bergensfeld.
Goldener Ochsen. Fröhlich, Kfm. v. Freinsheim. Schweizer, Kfm. v. Fürtch.
Goldene Traube. Schenk, Kaufm. v. Neuhütten. Bohrer, Kfm. v. Jedar. Herion, Priv. v. Galw.
Grüner Hof. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Schneider, Kfm. v. Dresden. Weß, Kfm. v. Frankfurt. Maas, Kfm. v. Elberfeld. Dypenheimer, Kfm. v. Würzburg. Köster, Kfm. v. Nürnberg. Wegler u. Fichel, Kfl. v. Straßburg. Drehsch, Kfm. v. Landau. Elbers, Kfm. v. Hannover. Gradenböcker v. Heidelberg. Hartmann, v. Worms. Huser u. Schiller, Fabr. v. Wien. Freund, Priv. v. Odenheim. Dörner u. Bülow, Priv. v. Freiburg. Püschel, Kfm. v. Dresden.
Hotel Germania. Schears m. Sohn v. Konstanz. Phelan m. Frau a. Amerika. Landau, Commerzienrath m. Frau v. Coblenz. Gröbler, Direktor m. Frau v. Düsseldorf. Rappold-Adler m. Frau von Lauterbach. Wachsmuth, Prof. v. Heidelberg. Kay m. Frau von Gerobach. Schuler, Priv. a. Holland. Zimmer, Kfm.

v. Fürtch. Traub, Kfm. v. Michelsfeld. Ihlen, Kfm. v. Donaueschingen. Peyer, Kfm. v. Olabach. Wehr, Kfm. v. Würzburg. Seymann, Kfm. v. Bingen.
Hotel Große. Seibert, Major von Bruchsal. Sachse, Fabr. v. Berlin. Guburger, Fabr. v. Bielefeld. Obermayer, Fabr. v. Grefeld. Füllmanns m. Frau von Köln. Wellert, Kfm. v. Nürnberg. Düffel, Kfm. von Köln. Seiden, Kfm. v. Potsdam. Haanen, Kfm. von Grefeld. Groß, Kfm. v. Lüdenscheid. Wiener, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Heilbronn.
Hotel Stoffleth. Bub, Kfm. v. Köln. Häußlein, Kfm. v. Frankfurt. Heller, Kfm. v. Nürnberg. Renard, Kfm. v. Paris. Bünther, Kfm. von Dresden. Aberle, Kfm. v. Gossau. Dirichmann, Kfm. v. Elberfeld. Stein, Kfm. v. Offenburg. Krüger, Fabr. v. Leipzig. Armbruster, Kentsamtmann v. Wültingen.
Hotel Tannhäuser. Groß, Kfm. v. Neutlingen. Häuser, Kfm. v. Kreuznach. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Kuhn, Prof. v. Pforzheim. Christoph, Restaurateur v. Frankfurt.
König von Preussen. Emrig, Buchst. v. Mannheim.
Raffauer Hof. Kay m. Söhnen u. Abraham von Hannover. Durlacher, Kfm. v. Wöhrlingen. Weß, Kfm. von Schmiehelm. Auerbach, Kfm. v. Solingen. Lehmann, Cantor v. Gannstätt. Dimmler, Fabr. von Zell.
Prinz Max. Sch. lt., Kaufm. von Mittenberg. Groschopf, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Bayreuth. Gottenroth, Kfm. v. Dresden. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Rosenstiel, Kfm. v. Rottweil. Pollack, Kfm. v. Freiburg. Bauer, Kfm. v. Fürtch. Rothschütz, Kfm. v. Taubertshofshelm. Kraus, Kaufm. v. Basel. Dr. Hoffencamp m. Fam. v. Elberfeld. Lehn, Bekamstr. v. Kehl. Laue, Baumstr. v. Gassel. Göß, Fabr. v. Fürtch. Maier m. Frau v. Berlin. Dreher m. Frau v. München. Brantau, Rent. v. Gassel.
Prinz Wilhelm. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Feß, Holzhd. v. Stuttgart. Grun, Priv. v. Baden (Schweiz). Benz, Fabr. m. Frau v. Hannover. Kuhn, Offizier v. Berlin.
Schwarzer Adler. Leonhardt m. Frau v. Lyon. Fr. Schwabert v. Straßburg.
Silberner Anker. Schürmann, Handelsm. v. Eisingen. Wirth, Kfm. v. Eppingen. Schilt, Brauer v. Laupheim. Spröser, Brauer v. Schutterwald. Köhly, Brauer v. Grillmersbach. Büchse, Erretitor v. Ueberlingen. Epötzel, Handelsm. v. Berggäbern.

Tagesordnung
 des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.
 Freitag den 12. d. M., Vormittags 8 Uhr:

- Straf-Kammer.**
 J. A. S. gegen Christof Wößinger von Durlach wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
 J. A. S. gegen Andreas Wegmann von Bauerbach wegen Diebstahls und Fälschung.
 J. A. S. gegen Johann Lindner von Ettlingen wegen Körperverletzung.
 Vormittags 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Karl Paul von Balg wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
 Vormittags 9 1/2 Uhr:
 J. A. S. gegen Martin Fischer von Eisingen wegen Unterschlagung.
 Vormittags 10 Uhr:
 J. A. S. gegen Marie Kehlhofer von Rastatt wegen Betrugs.
 Vormittags 10 1/2 Uhr:
 J. A. S. gegen Friedrich Ströby von Teutschneureuth wegen Diebstahls.

Freitag den 12. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Appellations-Senat.
 Samstag den 13. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 12. Juli Abendgottesdienst	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 13. Juli Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst 9 "
	Sabbath-Ausgang: 9 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 12. Juli Sabbath-Anfang	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 13. Juli Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst 5 "
	Sabbath-Ausgang 8 ⁵⁵ "